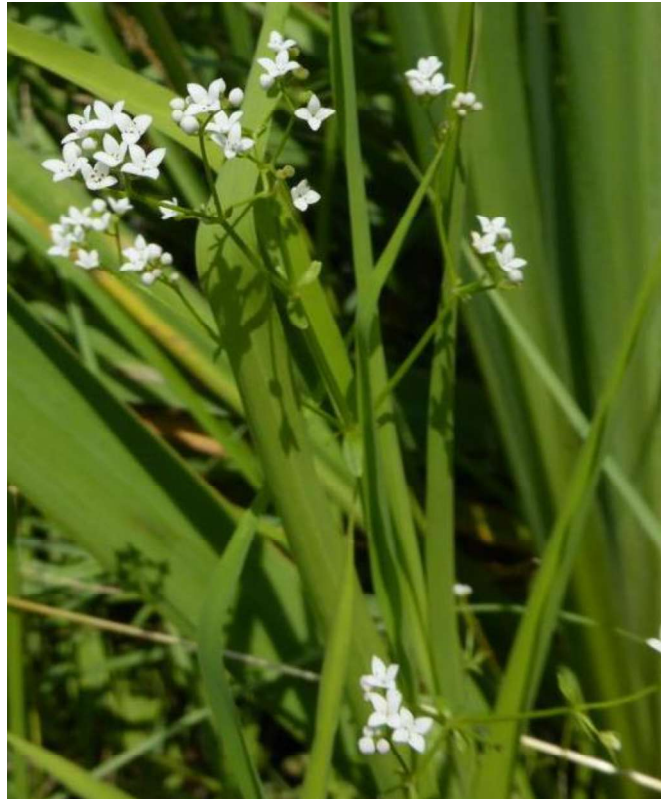


Galium palustre agg., Sumpf-Labkraut

Rubiaceae, Rötengewächse



Ökologie:

Galium palustre agg. wächst in Röhrichten, Feuchtwiesen und Bruchwäldern auf nassen, z.T. zeitweise überschwemmten, nährstoffreichen Böden. Die Art kommt von der Ebene bis 1300 m vor. *Galium palustre* agg. ist eine nordisch-urasiatische Art.

Merkmale:

Galium palustre agg. wächst ausdauernd und wird bis zu 60 cm hoch. Die Krone ist weiß und besitzt zugespitzte Zipfel (nicht grannenartig). Die Staubbeutel sind rot. Der Blütenstand besteht aus locker zusammengesetzten Trugdolden. Die Blütezeit reicht von Mai bis August. Die Blätter stehen meist zu 4 in einem Quirl zusammen. Die einzelnen Blätter sind länglich bis fast linealisch, am Ende abgerundet (keine Stachelspitze) und bis zu 10 mm lang. Der Stängel ist 4-kantig (fast geflügelt) und mit rückwärtsgerichteten Stacheln besetzt. Beim Trocknen verfärbt sich die gesamte Pflanze schwarz.